

**NAME**

debconf-set-selections – füge neue Vorgabewerte in die Debconf-Datenbank ein

**ÜBERSICHT**

```
debconf-set-selections datei
debconf-get-selections | ssh neuerhost debconf-set-selections
```

**BESCHREIBUNG**

**debconf-set-selections** kann benutzt werden, um die Debconf-Datenbank mit Antworten vorzuladen, oder um Antworten in der Datenbank zu ändern. Jede Frage wird als gesehen markiert, um zu vermeiden, dass Debconf sie interaktiv stellt.

Liest aus einer Datei, falls ein Dateiname angegeben ist, ansonsten von der Standard-eingabe.

**WARNUNG**

Benutzen Sie diesen Befehl nur, um Debconf-Werte für Pakete, die installiert sind oder werden sollen, zu laden. Ansonsten kommen Sie dazu, dass Sie Werte für nicht-installierte Pakete haben, die nicht verschwinden, oder zu schlimmeren Problemen, die geteilte Werte einbeziehen. Es empfiehlt sich, dass dies nur zum Laden der Datenbank benutzt wird, falls die ursprüngliche Maschine eine identische Installation hat.

**DATEN-FORMAT**

Die Daten sind eine Folge von Zeilen. Zeilen, die mit dem Zeichen ›#‹ beginnen, sind Kommentare. Leerzeilen werden ignoriert. Alle anderen Zeilen setzen den Wert einer Frage, und sollten vier jeweils durch ein Leerzeichen getrennte Werte enthalten. Der erste Wert ist der Name des Pakets, dem die Frage gehört. Der zweite ist der Name der Frage, der dritte ist der Typ dieser Frage, und der vierte Wert (bis zum Zeilenende) ist der Wert, der als Antwort auf die Frage zu benutzen ist.

Alternativ kann der dritte Wert ›seen‹ (gesehen) sein; dann kontrolliert die Vorladezeile nur, ob die Frage in Debconfs Datenbank als gesehen markiert wird. Beachten Sie, dass das Vorladen des Werts für eine Frage als gesehen markiert, also brauchen Sie, um den Vorgabewert einer Frage zu überschreiben, ohne diese Frage als gesehen zu markieren, zwei Zeilen.

Zeilenfortsetzung kann benutzt werden, indem man die erste Zeile mit einem Backslash (\) enden lässt.

**BEISPIELE**

```
# Erzwingen Debconf-Priority kritisch.
debconf debconf/priority select critical

# Ändere Vorgabe für Frontend auf Readline, aber erlaube Benutzer auszuwählen
debconf debconf/frontend select readline
debconf debconf/frontend seen false
```

**OPTIONEN****--verbose, -v**

Wortreiche Ausgabe.

**--checkonly, -c**

Prüfe nur das Format der Eingabedatei, schreibe keine Änderungen in die Datenbank.

**SIEHE AUCH**

*debconf-get-selections(1)* (verfügbar im Paket *debconf-utils*)

**AUTOR**

Petter Reinholdtsen <pere@hungry.com>